

Gemeinde PULS

wittenbach 

74. Jahrgang | 19. November 2015

GZA 9300 Wittenbach



Inhalt Nr. 47

- 2 Gemeinde
- 6 Schule
- 7 Vereine
- 8 Kirche
- 11 Pulsmesser
- 19 Impressum

Am denkwürdigen letzten Freitagabend trafen sich im Werkhof in Wittenbach Behörden und Vereine mit Neuzuzüger um sich kennenzulernen. Die stete Integration in die Gemeinschaft ist ein Erfolgsschlüssel unserer vielschichtig gewachsenen Nation. Freiheit und Sicherheit in dieser unserer Schweiz beruhen nicht zuletzt auf der laufenden Anpassung an stets neue Gegebenheiten. Dass sich Freiwillige in irgendeiner Funktion in ihrer Freizeit für unsere Gemeinschaft einsetzen ist wichtig. Mitmachen gilt, denn als Einheit sind wir stark.



wittenbach

Gemeinde Wittenbach Postfach, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, www.wittenbach.ch

Fachstelle für Schule und Familie Wittenbach

Wittenbach ist ein bevorzugter Wohn-, Lebens- und Arbeitsort mit rund 9500 Einwohnern, einer guten Infrastruktur sowie einem grossen Angebot für Freizeit und Erholung. Infolge Pensionierung des bisherigen Stelleninhabers suchen wir per 1. August 2016 oder nach Vereinbarung

eine/n Leiterin/Leiter der Fachstelle für Schule und Familie (80%) mit Hochschulabschluss in Psychologie

Ihre Hauptaufgaben sind:

- Leitung des Bereichs Fachstelle für Schule und Familie
- Beratung und Begleitung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und Lehrpersonen
- Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen im psychosozialen Bereich, insbesondere mit der SSA
- Verantwortung über die fachlich, organisatorisch und zeitlich ordnungsgemässe Erledigung der Arbeiten
- Teilnahme an Kadersitzungen und Vertretung der Fachstelle nach aussen und gegenüber dem Gemeinderat
- Mitwirkung in Kommissionen und Arbeitsgruppen im Kinder- und Jugendbereich

Wir erwarten:

- Psychologische, pädagogische und therapeutische Ausbildung mit Praxis in Kinder- und Jugendpsychologie
- Hohe Sozialkompetenz, Kontaktfreudigkeit und Flexibilität
- Erfahrung und Kompetenz im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Persönlichkeit mit Führungserfahrung, idealerweise in der öffentlichen Verwaltung
- Administratives Verständnis
- Aufgrund der Teamzusammensetzung wird die Stelle vorzugsweise mit einem Mann besetzt

Wir bieten:

- Eine vielseitige, interessante und anspruchsvolle Tätigkeit
- Angenehmes Arbeitsklima und gute Teamzusammenarbeit
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen in der Gemeinde

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit Foto bis spätestens 15. Dezember 2015 an das Gemeindepräsidium Wittenbach, Dottenwilerstr. 2, Postfach, 9301 Wittenbach. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Fredi Widmer, Gemeindepräsident, Wittenbach, Tel. 071 292 22 25 oder an Hans Hinder, Leiter Fachstelle für Schule und Familie, Tel. 071 292 22 07.

Gemeinderat

■ Protokoll über die Kantonale Volksabstimmung vom 15. November 2015

Stimmberechtigte	Stimmausweise				
	Total gültige	Urne	Vorzeitig	Brieflich gültig	Brieflich ungültig
6022	2499	33	2	2464	29

Eingelangte Stimmzettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Ja	Nein	Stimm- beteiligung %
	leere	ungültige				

Vorlage 1: XI. Nachtrag zum Steuergesetz

2294	67	0	2227	1281	946	38.1
------	----	---	------	------	-----	------

Vorlage 2: VII. Nachtrag zum Gesetz über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht (Baugesetz)

2255	73	2	2180	908	1272	37.5
------	----	---	------	-----	------	------

Vorlage 3: Kantonsratsbeschluss über den Kantonsbeitrag und die Gewährung eines Darlehens an die Sanierung und Erweiterung der Geriatrischen Klinik St. Gallen

2301	16	0	2285	2044	241	38.2
------	----	---	------	------	-----	------

Vorlage 4: Gesetzesinitiative «Bezahlbare Krankenkassenprämien für alle! (Prämienverbilligungsinitiative)»

2306	27	0	2279	779	1500	38.3
------	----	---	------	-----	------	------

■ Protokoll Wahl eines st.gallischen Mitglieds des Ständerates, 2. Wahlgang

Wahltag: 15.11.2015

Stimmberechtigte	6'022
gültige Stimmausweise	2'499
eingegangene Stimmzettel	2'442 = 40.55%
abzüglich – leere Stimmzettel	23
– ungültige Stimmzettel	5
gültige Stimmzettel	2'414

Stimmen haben erhalten

Rechsteiner Paul, SP (bisher)	1'504
Müller Thomas, SVP	901
Vereinzelte	9
Total:	2414

■ Fakultatives Referendum

Gestützt auf Art. 3 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2), Art. 10 Abs. 1 und Art. 23 des Polizeigesetzes (sGS 451.1) sowie Art. 34 der Gemeindeordnung erlässt der Gemeinderat das

Reglement über Ruhe, Ordnung und Sicherheit

- Vom Gemeinderat beschlossen am 11. November 2015
 - Dem fakultativen Referendum unterstellt vom 20. November bis und mit 29. Dezember 2015
 - Einsichtnahme der Vorlage Ratskanzlei Wittenbach
 - Quorum für das Zustandekommen eines Volksbegehrens 400 Stimmberechtigte
- Die Unterschriften sind vor Ablauf der Referendumsfrist der Ratskanzlei, 9301 Wittenbach, einzureichen.

Das Verfahren richtet sich nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes und der Gemeindeordnung sowie sachgemäss nach dem kantonalen Gesetz über Referendum und Initiative.

■ Reglement über Ruhe, Ordnung und Sicherheit

Der Gemeinderat hat das Reglement über Ruhe, Ordnung und Sicherheit im September 2015 zu Händen einer breiten, öffentlichen Vernehmlassung verabschiedet. Verschiedene Einwohner und Organisationen haben diese Gelegenheit genutzt und zum neuen Reglement der Gemeinde Wittenbach eine Stellungnahme abgegeben.

Anlässlich seiner Sitzung vom 11. November 2015 hat sich der Gemeinderat intensiv mit den verschiedenen Eingaben befasst. Im Grundsatz darf mit Befriedigung festgehalten werden, dass das Reglement eine breite Unterstützung erfährt. Einzelne Hinweise aus der Vernehmlassung hat der Rat dabei ins Reglement aufgenommen.

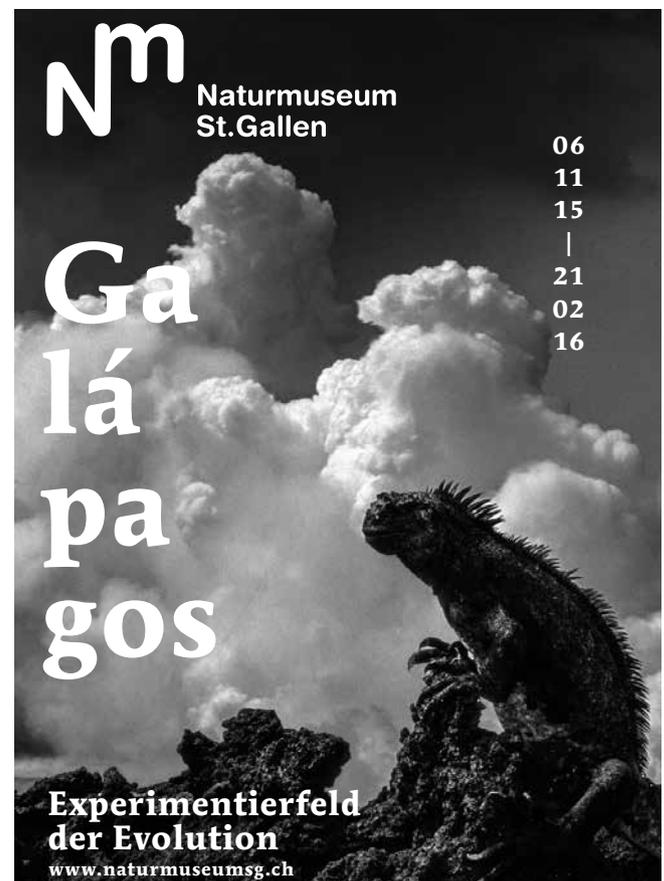
Das bereinigte Reglement untersteht nun vom 20. November 2015 bis und mit 29. Dezember 2015 dem fakultativen Referendum. Sollte das Referendum nicht ergriffen werden, so hat der Rat bereits festgelegt, dass das Reglement per 1. Januar 2016 in Kraft treten wird.

Wittenbach, 19. November 2015
Der Gemeinderat

Bestattungsamt Wittenbach

■ Todesfälle August 2015

06. **Studach geb. Rigert, Anna Maria**, von Altstätten SG, geboren am 28. Mai 1915, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Ringstr. 1b.
11. **Huber, Franz Joseph**, von Savognin GR, geboren am 01. Februar 1928, verheiratet, wohnhaft gewesen in St. Gallen, mit Aufenthalt in Wittenbach, obvita, Bruggwaldstr. 51, 9008 St. Gallen.
13. **Kegel, Hanspeter**, von St. Gallen-Tablat, geboren am 13. Juni 1937, ledig, wohnhaft gewesen in Wittenbach, mit Aufenthalt in 9008 St. Gallen, Evang. Pflegeheim Heiligkreuz, Lettenstr. 24.
15. **Siegenthaler, Walter**, von Romanshorn TG, geboren am 08. September 1947, geschieden, wohnhaft gewesen in 9008 St. Gallen, Lettenstr. 24.



22. **Schneebeli, Christian Otto**, von Hinwil ZH, geboren am 22. April 1952, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Ringstr. 1c

26. **Schetter Schedler, Monica Akua**, von Speicher AR und Flawil SG, geboren am 09. November 1966, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Zum Erlacker C2

■ Todesfälle September 2015

07. **Senn, Karl Fridolin**, von Gansingen AG, geboren am 13. Juni 1934, geschieden, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Halten 1.

15. **Dubach, Walter Johann**, von Sumiswald BE, geboren am 31. März 1919, verwitwet, wohnhaft gewesen in 9312 Häggenschwil, Wetzensbergerstr. 6.

24. **Scheurer geb. Giger, Theresia Elisa**, von Kirchlindach BE, geboren am 20. Oktober 1933, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.

Bestattungsamt Wittenbach

Pro Senectute

■ Information und Beratung in Wittenbach

Jeden 1. Dienstag im Monat:

- 14.00–15.00 Uhr im Gemeindehaus, 3. Etage, Altbau, Zimmer Nr. 35 (Besprechungszimmer)
- 15.15–16.15 Uhr im Alterszentrum Kappelhof.

Personen im AHV-Alter und/oder deren Angehörige erhalten kostenlos Auskunft und Beratung zu den Themen: Finanzen, Zusatzleistungen zur AHV (EL), Versicherungen, Budget, Gesundheit, Wohnen (Heimeintritt, Mietverhältnis), einfache Rechtsfragen, Lebensgestaltung etc.

Benötigen Sie Hilfe für administrative Belange? Wir vermitteln Ihnen Mitarbeitende des administrativen Dienstes.

Selbstverständlich können wir Sie nach Terminvereinbarung auch zu Hause besuchen.

Hilfe und Betreuung zu Hause

Benötigen Sie oder Ihre Angehörigen vorübergehend oder unbefristet Unterstützung und Entlastung, z.B. nach Spitalaufenthalt oder einfach, weil Ihre Kräfte langsam nachlassen? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Esther Helg, Leiterin Haushilfe.

Fahrdienst

Unsere Chauffeure bieten Ihnen zu günstigen Konditionen Fahrten zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur, Besuchen, Einkäufen etc. an.

Bildung und Sport

Bitte beachten Sie unsere Ausschreibungen in den Vereinsmitteilungen oder besuchen Sie unsere Homepage «www.sg.pro-senectute.ch» unter «gossau – kurse und gruppen». Weitere Informationen erhalten Sie beim Sekretariat der Pro Senectute Gossau und St. Gallen Land, Telefon 071 388 20 50, oder unter gossau@sg.pro-senectute.ch

Ihre Spende hilft uns zu wirken. Unser Postkonto 90-10905-6

Pro Infirmis

■ Beratung

für Menschen mit einer körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigung und deren Angehörige.

In einem persönlichen Gespräch suchen wir mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten in Ihrer speziellen Situation.

Wir beraten Sie

- im Umgang mit den Folgen einer Krankheit
- bei der Klärung von Fragen im Bereich der Sozialversicherungen
- bei der Budgetplanung und finanziellen Engpässen
- bei Fragen zu Assistenz
- bei Schwierigkeiten am Arbeitsplatz
- bei Beziehungsfragen

Wir geben Ihnen gerne Auskunft und nehmen Ihre Anmeldung entgegen.

Pro Infirmis, Poststrasse 23, 9001 St. Gallen, 058 775 19 40, stgallen@proinfirmis.ch
www.proinfirmis.ch, PC-Konto 90-13745-0

Spitexverein WHM

■ Wittenbach, Häggenschwil, Muolen

Wir pflegen, betreuen und beraten hilfe- und pflegebedürftige Menschen aller Altersgruppen sowie deren Angehörige.

Unsere Dienstleistungen: – Krankenpflege
– Hauspflege
– Haushilfe

Mit Engagement unterstützen wir die Betroffenen und die Angehörigen.

Spitexverein WHM, Industriestrasse 4, 9300 Wittenbach

Telefon: 071 298 45 47

Website: www.spitex-whm.ch

E-Mail: info@spitex-whm.ch

Bürozeiten: Montag–Freitag, 08.00–11.30 Uhr
oder über Anrufbeantworter

Gratis Blutdruck messen, jeden 1. Montag im Monat während der Bürozeit. Ihre Spende unterstützt unsere tägliche Arbeit. Unser Postkonto 90-1729-3

Alle Infos und Neuigkeiten der Spitex WHM
finden Sie unter:
www.spitex-whm.ch
Besuchen Sie unsere neue Website

Front Office

■ Tageskarten GA-Flexi

Auskunft und Beratung

Front-Office Wittenbach, Telefon 071 292 21 22

Reservation

Sie kann telefonisch (071 292 21 22), beim Front-Office oder online via Internet (www.tageskarte-gemeinde.ch oder www.wittenbach.ch > Service > Tageskarten SBB) erfolgen.

Preis

Die Tageskarte kostet Fr. 45.– pro Tag in der 2. Klasse.

Bezug

Wittenbacher Einwohner können frühestens 60 Tage und Auswärtige frühestens 15 Tage vor dem Reiseternin, beim Front-Office Wittenbach, Tageskarten beziehen. Werden

reservierte Tageskarten nicht innert drei Arbeitstagen abgeholt, erlischt die Reservation und die Tageskarte wird in Rechnung (zzgl. Spesen) gestellt.

Rückerstattung

Nichtbenützte oder verloren gegangene Tageskarten werden nicht zurückerstattet.



25113

Zur Unterstützung des Hauswartes in der Schulanlage Steig suchen wir per 1.1.2016 oder nach Vereinbarung

Mitarbeiter(in) für den Reinigungsdienst

Arbeitszeiten

- Mittwoch 4.45–8.00 Uhr
- Mithilfe bei der Hauptreinigung während den Sommerferien
- Pikettdienst an Wochenenden

Anforderungen

- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit
- Zuverlässigkeit und Diskretion
- Freude im Umgang mit Kindern, Lehrpersonen und Vereinen
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen unser Hauswart M. Wessner, Tel. 079 716 29 22.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto und Angabe von Referenzen senden Sie bitte bis spätestens 2.12.2015 an Herrn Max Wessner, Steigstr. 20, 9300 Wittenbach.

24893

schule für
musik
wittenbach berg muolen hügenschwil

An- und Abmeldungen Musikunterricht für das 2. Semester 2015/2016 (Februar – Juli 2016)

An- und Abmeldeschluss ist der

30. November 2015

Die entsprechenden Formulare können via Musiklehrerinnen und -lehrer bezogen oder von unserer Homepage www.schulefuermusik.ch heruntergeladen werden.

Bitte beachten Sie: Wenn bis zu diesem Datum keine schriftliche Abmeldung erfolgt, so gelten die Schüler für ein weiteres Semester als angemeldet.

Die wesentlichsten Unterrichtsarten und -zeiten, sowie deren Tarife, finden Sie nachstehend aufgeführt:

PRO SEMESTER

Blockflöte Gruppenunterricht

15 Minuten pro Teilnehmer	Fr.	160.00
20 Minuten pro Teilnehmer	Fr.	220.00

Musik und Tanz / Streetdance

55 Minuten pro Teilnehmer	Fr.	120.00
---------------------------	-----	--------

Trommel Klang Werkstatt

55 Minuten pro Teilnehmer	Fr.	160.00
---------------------------	-----	--------

**Instrumentalunterricht (Einzelunterricht)
für Schülerinnen und Schüler**

30 Minuten	Fr.	400.00
40 Minuten	Fr.	530.00

Jugendliche

30 Minuten	Fr.	570.00
40 Minuten	Fr.	760.00

Erwachsene und Auswärtige

30 Minuten	Fr.	1080.00
40 Minuten	Fr.	1440.00

Für Jugendliche und Erwachsene werden Unterrichtsabonnemente angeboten, mit welchen die gewählte Unterrichtszeit von 150, 300, 450 oder 600 Minuten individuell in Absprache mit der Musiklehrperson bezogen werden kann.

Grünastrasse 2
9300 Wittenbach
071 292 10 50
musikschule@wittenbach.ch

Vereinsmitteilungen

■ Weitere Informationen unter gemeindepuls.ch

Blauring

Kerzen dekorieren am Wittenbacher Weihnachtsmarkt vom 1. Dez. Auch dieses Jahr lädt der Blauring alle Kinder ein, ihre eigene Kerze zu dekorieren. Zwischen 17 und 20 Uhr können Sie im Ulrichsheim gegen ein kleines Entgelt Ihrer Kreativität freien Lauf lassen und so gleich ein Weihnachtsgeschenk selber basteln. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

etwas * Raum für Ideen

Wir freuen uns, Sie jeweils am Donnerstag zwischen 14 und 17 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus, Vogelherd, zum Handarbeiten und geselligem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüssen zu dürfen. Schauen Sie doch einmal auf unserer Homepage, ob auch etwas für Sie mit dabei ist. www.etwas-rfi.ch Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89, etwas-wittenbach@gmx.ch

FDP Wittenbach-Muolen

Am Do, 19. November, findet um 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung im Rest. Erlenholz statt. Wir befassen uns mit den Themen der Bürgerversammlung und beschliessen die Parolen, u.a. für den Inkorporationsvertrag «Einheitsgemeinde». Der Vorstand freut sich auf eine rege Diskussion und lädt dazu alle Mitglieder und Sympathisanten ein.

Gospelchor Wittenbach

Schnupperproben am 7. und/oder 14. Dezember 2015 bieten wir gesangsfreudigen Interessierten die Gelegenheit an unseren Proben teilzunehmen. Miteinander üben wir einfache Songs ein und zeigen so, wie aus einzelnen Passagen bald ein zusammenhängendes Stück entsteht. Alle sind willkommen, wir freuen uns auf Sie! Christnachtfeier in der Kirche Vogelherd am 24.12.2015 um 22.30 Uhr.

HC Rover Wittenbach

Das nächste Spiel unserer Spielgemeinschaft: HC Rheintal 1 – SG Wittenbach / Arbon 21.11. 18.30 Uhr OMR Heerbrugg Mehr INFOS über den HCRW finden Sie auf der Homepage unter www.hc-wittenbach.ch.

Help Wittenbach

28.11. 9.30–11.30 Uhr, Massage; 1.12. Infos folgen, Weihnachtsmarkt.

IG Schloss Dottenwil

www.dottenwil.ch / info@dottenwil.ch / 071 298 26 62
 Restaurant: Sa, 14–23 Uhr / So, 10–18 Uhr, Galerie+Museum:
 Samstag 14 – 20 Uhr / Sonntag 10 – 18 Uhr; Ausstellungen:
 permanent im Museum; Kellergalerie: Ausstellung
 Vaclav Elias – «Menschensachen» – Skulpturen und Bilder.
 Schloss Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jahrgängertreff 1945–1955

Mittwoch, 25. November 2015: Jassnachmittag im Restau-
 rant Ochsen, Lömmenschwil. Wir treffen uns um 12.30 Uhr
 beim Bahnhof Wittenbach und wandern nach Lömmenschwil.
 Bei ungünstiger Witterung nehmen wir den Zug.
 Kontakt: 071 298 19 15, 071 298 21 12

Modelleisenbahn-Club Wittenbach-Kronbühl

Heute Donnerstag, 19. Nov. 2015, ab 19.30 Uhr, arbeiten für
 den Tag der offenen Tür.

Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach

Bitte schon vormerken: Adventskonzert, 13. Dezember 2015,
 17 Uhr, Zentrum Konrad. Wir überraschen Sie mit einem tol-
 len, vielseitigen Programm. Hoffentlich verpasst das niemand!

Pfadi Peter und Paul

1. Advent im Schloss, Sonntag, 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei –
 Bewirtung durch Pfadi.
 Auskünfte: al@pfadipeterpaul.ch (F. Schetter)

Samariterverein Wittenbach

Montag, 7. Dezember, S...amariter

Schützengesellschaft Wittenbach

Samstag, 21. November 2015, 47. Usterstagschiessen
 Abfahrt: Rest. Bäche 9.15 Uhr.

60plus-Wittenbach

Jass-Nachmittag: 25. November freies Jassen im Kappelhof
 ab 13.30 Uhr. Jeden Donnerstag Hock ab 14.30 Uhr.

Spielgruppe Werkstöbli

Am Wittenbacher Weihnachtsmarkt von Dienstag, 1.12, wird
 zum 13. Mal aus dem Werkstöbli ein Kaffistöbli. Es ist für
 Klein und Gross ab 16–21 Uhr geöffnet. Während die Kinder
 sich in der Spielecke verweilen dürfen, verwöhnt das Kaffi-
 stöbli-Team alle Besucher mit einer warmen Waldhof-Kürbis-
 suppe, einem speziellen Werkstöbli-Kaffee und vielem mehr.
 Wir freuen uns auf einen regen Besuch mit oder ohne Kinder.

Teens of Music

Nun bereiten wir uns gleich auf drei Auftritte zum Advent
 vor. Wir sind am Adventssingen (29.11.), am Weihnachts-
 markt (1.12.) und in der Schule für Musik (4.12.) dabei, die
 meisten von uns zum ersten Mal! Wir nehmen auch weiter-
 hin junge Bläserinnen und Bläser auf.

Kontaktadresse: info@mgkw.ch.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen

**NOVEMBER****Donnerstag, 19. November**

09.30 Uhr, «Rägeboge» Mütter- und Kleinkindertreff

14.00 Uhr, Nähcafe «etwas» im Kirchgemeindehaus

20.00 Uhr, Kantoreiprobe im Kirchgemeindehaus. Neue
 Mitglieder nehmen wir sehr gerne auf und man darf
 jederzeit im Chor schnuppern. Haben wir Ihr Interesse
 geweckt? Weitere Infos unter: www.kantorei-tablat.ch

Freitag, 20. November

06.30 Uhr, Morgengebet im Kirchgemeindehaus

16.30 Uhr, **Gottesdienst** im Kappelhof

19.00 Uhr, **aufwind** Abendgottesdienst für Jugendliche
 und Erwachsene s. Anzeige

Samstag, 21. November

09.00 Uhr, Konfirmanden-Projekt Kirchgemeindehaus

13.30 Uhr, Jungschar Wittenbach, Kirchgemeindehaus

Sonntag, 22. November

09.30 Uhr, **Gottesdienst** zum Ewigkeitssonntag s. Anzeige

Montag, 23. November

19.45 Uhr, Gospelchorprobe im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 24. November

12.00 Uhr, Lismi-Treff im Kirchgemeindehaus: Raclette-
 Essen

19.00 Uhr, **Trauer-Treff**: Raum und Zeit für Menschen,
 die trauern. Austausch mit Menschen, die ähnliche Er-
 fahrungen gemacht haben. **Im Pfarreizentrum St. Konrad**

19.30 Uhr, Paulus von Tarsus s. Anzeige

Mittwoch, 25. November

17.15 Uhr, K-Treff Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte

19.30 Uhr, **Adventsabend** s. Anzeige

Donnerstag, 26. November

14.00 Uhr, Nähcafé «etwas» im Kirchgemeindehaus

20.00 Uhr, Kantoreiprobe im Kirchgemeindehaus

Freitag, 27. November

19.30 Uhr, **Grundstein:** Treff für junge Leute

Paulus von Tarsus Vorträge / Workshops



Bildnachweis: Schultz / Pixelio.de

Paulus von Tarsus (o bis 62 n.Ch.) ist wohl der bekannteste frühchristliche Missionar. In einer Reihe wollen wir uns mit seiner Person und Theologie beschäftigen.

Herzliche Einladung zum 3. Termin:

Vortrag: 2. Thessalonicherbrief

Wir werden die These des Theologieprofessors Gerd Lüdemann – der 2. Thessalonicherbrief ist die größte Fälschung des Neuen Testaments – kritisch hinterfragen

**Dienstag, 24. November, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Vogelherd, Wittenbach**

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag



Über dir geht auf der Herr, seine Herrlichkeit erscheint vor dir.
(aus «Messias» Arie von G.F. Händel)

Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen.

Musikalische Umrahmung:

Peter Walsler, Bass und Niklaus Meyer, Orgel

Leitung:

Pfr. D. Kiefer mit Team

22. November 2015 um 9.30 Uhr, Kirche Vogelherd Wittenbach

«Aufwind» – der jugendliche Gottesdienst für Dich



Bildnachweis: Erwin Lorenzen / Pixelio

Thema:

«Give away»

mit Band
und Jugendbar

Freitag, 20. November, 19.00 Uhr
(Worship ab 18.45 Uhr)

Kirchgemeindehaus Vogelherd
Wittenbach

Wir freuen uns auf Dich.



Adventsabend

«denn sie fanden keine Herberge»



Ich bin unterwegs – wo finde ich Rast?

Eine Einstimmung in den Advent rund um «unterwegs sein –
Herberge finden – Gemeinschaft feiern»

Mittwoch, 25. November 2015, 19.30 Uhr
Kirche Vogelherd, Wittenbach

Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt: D. Kiefer 071 298 40 10

Mesmerin: R. Ryser 071 298 40 14

Diakonat: U. Bächtold 071 298 40 13

Katechese OZ: H. Schlöpfer 071 298 16 68

Primarschule: S. Zublasing 071 298 51 79

Kinder/Jugend: T. Frischknecht 071 298 40 42

www.tablat.ch / www.tt-w.ch /

www.familienkirche-wittenbach.ch

Katholische Kirchgemeinde Pfarrei Wittenbach-Kronbühl



GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 19. November

09.00 Uhr, Eucharistiefeier, St.Konrad

17.00 Uhr, Rosenkranz, St.Ulrich

Freitag, 20. November

16.30 Uhr, evang. Gottesdienst, Kappelhof

17.00 Uhr, Taufe in der Kapelle

Samstag/Sonntag, 21./22. November – Christkönigssonntag

Opfer: Jungwacht Blauring Schweiz, Ranfttreffen

Gedächtnis: Anton Rusch, Bruno Rusch, Alois und Gerda
Wettstein-Kehlenbach, Eugen Gerster, Lina Dudler

Samstag, 21. November

18.00 Uhr, Taizé-Gottesdienst in St.Konrad, Gestaltung:
Christian Leutenegger und Pater Franz Reinelt

19.00 Uhr, Festliches Kirchenkonzert des Kirchencho-
res, St.Ulrich

Sonntag, 22. November

09.30 Uhr, Eucharistiefeier in St.Ulrich mit Ministranten-
aufnahme und -verabschiedung, Gestaltung: Christian
Leutenegger und Pater Franz Reinelt

anschliessend bereitet Claire Hangartner den Kirchenkaffee

Mittwoch, 25. November

09.45 Uhr, Gottesdienst der Stiftung Kronbühl, St.Konrad

14.45 Uhr, Gottesdienst für Erwachsene der Stiftung
Kronbühl, St.Konrad

19.00 Uhr, Rosenkranz, St.Konrad

Donnerstag, 26. November

09.00 Uhr, Eucharistiefeier, St.Konrad

17.00 Uhr, Rosenkranz, St.Ulrich

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 19. November

20.00 Uhr, Probe Kirchenchor und Gastsänger/innen,
Ulrichsheim

Freitag, 20. November

16.00 Uhr, Hauptprobe Kirchenchor und Gastsänger/
innen, St.Ulrich

Dienstag, 24. November

12.00 Uhr, Lisimi-Träff, evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd

14.00 Uhr, Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen
und Senioren, Ulrichsheim

19.00 Uhr, Trauertreff, St.Konrad

Mittwoch, 25. November

17.15 Uhr, K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte,
evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd

Donnerstag, 26. November

20.00 Uhr, Probe Kirchenchor, Ulrichsheim

■ Informationen aus der Pfarrei

Taizé-Gottesdienst (Eucharistiefeier) in St.Konrad



Samstag, 21. November, um 18.00 Uhr: Weniger
Worte, dafür mehr Stille, viele Kerzen und
viele Lieder...

Festliches Kirchenkonzert

Der Katholische Kirchenchor Wittenbach-Kronbühl lädt am
Samstag, 21. November, um 19.00 Uhr zum Konzert in die
Kirche St.Ulrich ein. Aufgeführt werden folgende Werke:
Joh. Valentin Rathgeber (1682–1750): «Messe von Muri»
(Missa Solennis in C) für Solisten, Chor und Orchester.
Franz Schubert (1797–1828): «Tantum ergo in Es-Dur» für
Solisten, Chor und Orchester.
Leitung: Dagmar Marxgut

Kollekte

Feier zur Aufnahme und Verabschiedung von Ministrantinnen und Ministranten

Am Sonntag, 22. November, werden im Gottesdienst um
09.30 Uhr in St.Ulrich 7 bisherige Ministrantinnen und
Ministranten verabschiedet und 5 neue in die Ministranten-
schar aufgenommen.

Spiel- und Jassnachmittag für Senioren

Am Dienstag, 24. November, laden wir die Seniorinnen und
Senioren zu einem Spiel- und Jassnachmittag ins Ulrichs-
heim ein. Beginn ist um 14.00 Uhr. Wenn Sie einen Fahr-
dienst benötigen, melden Sie sich bitte bei Regula Loher,
Tel. 078 801 73 78.

Trauertreff

Am Dienstag, 24. November, um 19.00 Uhr im Kirchenzen-
trum St.Konrad. Raum und Zeit für Menschen, die trauern.
Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen
gemacht haben.

Vorschau: St.Konrad Airport

Willkommen in unserer Flughafen-Lounge. Eine Installation zum Thema «Warten». Täglich im Advent in der Kirche St.Konrad.

JA ICH WILL

Eine neue App – für alle, die kirchlich heiraten wollen...



Bringt Impulse, Anregungen und Tipps für die Partnerschaft aus den Bereichen Kommunikation, Liebe, Zärtlichkeit, Spiritualität aufs Smartphone und aufs Tablet. Für iOS und Android. **Jetzt downloaden!**

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstrasse 24, 9300 Wittenbach

www.altkon.ch

www.facebook.com/pfarrei.wittenbach

Pfarrbeauftragter: Christian Leutenegger,
071 298 30 65, 077 479 56 87, c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat: Susanne Humbel-Gann,
071 298 30 20, pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Bürozeiten: Mo bis Do, 9.00–11.00 Uhr, Mo 14.00–16.00 Uhr

Seelsorgeteam:

Mitarb. Priester: Franz Reinelt MS, 071 866 14 24

Jugendarb./OS-Katechese: Sonja Billian, 071 298 07 23

Katecheseverantwortliche: Regula Loher, 071 298 07 39

Mesmer:

St. Ulrich: Joe Güntensperger, Dorfstrasse, 079 719 53 30

St. Konrad: Ivo Garic, Weidstrasse, 079 757 51 39

Dipl.-Ing. Fust
Und es funktioniert.

5-Tage-Tiefpreisgarantie	Schneller Reparaturservice
30-Tage-Umtauschrecht	Testen vor dem Kaufen
Schneller Liefer- und Installationservice	Haben wir nicht, gibts nicht
Garantieverlängerungen	Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung
Mieten statt kaufen	Alle Geräte im direkten Vergleich

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

25051

nur 399.-
Tiefpreisgarantie

A+++
C



NOAMATIC Waschmaschine
WA 1260

- Kaltwaschen 20°C
- Programmablaufanzeige

Art. Nr. 107715

nur 799.-
statt 1899.-

-58%

A+++
B

Exklusivität **Fust**



AEG
perfekt in form und funktion

Wasmaschine
Lavamat Bella 4450

- Div. Spezialprogramme; Leichtbügeln plus, Kurzprogramm, etc.
- Schleuderleistung von 1400 U/Min

Art. Nr. 111610

nur 1199.-
statt 1999.-

-40%

A+++
B

Exklusivität **Fust**



Electrolux

Wasmaschine
WA 1458 F

- 8 kg Fassungsvermögen
- Div. Programmoptionen: Wolle Plus, Leichtbügeln, Jeans
- Startvorwahl bis 20 Stunden

Art. Nr. 159316

24843

SCHREINEREI BOCK



Ihr Schreiner.



Referenzen: www.bock.ch

Schreinerei Bock AG
9402 Mörschwil
Telefon 071 868 70 70

25034

★star

bowling.ch

Goldach

... auch stilvolle Bar

STV Wittenbach

■ Unihockey-News – Sieg und Niederlage am dritten Spieltag

Unsere Junioren C spielten am letzten Samstag bereits ihre dritte Spielrunde in Weinfelden TG. Wiederum resultierte ein Sieg, doch leider gab es auch die erste Niederlage im Spitzenkampf zu beklagen und den Verlust der Tabellenführung. Das Team des STV Wittenbach figuriert neu auf dem zweiten Rang, hat aber ebenso viele Punkte wie der Tabellennerste Thurgau Unihockey Erlen.



In der ersten Begegnung trafen die Wittenbacher auf die Heimmannschaft von Floorball Thurgau. Nach gutem Start und einer 3:0-Führung überliess man dem Gegner in der Folge das Spieldiktat. Zweikämpfe gingen zunehmend verloren und sie liessen den Weinfeldern Torschussmöglichkeiten zu. So war es nicht verwunderlich, dass man zwei Gegentore erhielt und das Spiel wieder spannend wurde. Zur Halbzeit war es ausgeglichen und der STV führte nur mit 5 zu 4 zur Halbzeit. Das Trainerduo mit Manuel Mauchle und Stephan Ruckli hatte wohl die richtigen Worte gefunden, denn in der zweiten Hälfte agierte nur noch unsere Mannschaft. Mit einer 7:0-Halbzeitbilanz und dem Schlussresultat von 12 zu 4 brachte der STV den Sieg sicher nach Hause. Eine starke Partie zeigte dabei unser Torhüter Sandro Léchenne, sowie die drei Torgaranten mit Manuel Ruckli, Yannik Albrecht und Philipp Boppart mit jeweils drei Toren. Doch auch die Verteidigung mit Jan Wurzer, David Muff und Mischa Rohr steigerte sich vor allem in der zweiten Halbzeit und liess keinen Gegentreffer mehr zu.

Das zweite Spiel wurde zum ersten Saisonhöhepunkt erklärt: Als Leader stiess man auf die vermeintlich stärkste Mannschaft dieser Gruppe, das Team von der Sportschule Thurgau Unihockey Erlen. Die Spieler wie auch die Trainer freuten sich auf diese Begegnung – ein erstes richtiges Kräftemessen mit einem sehr starken Gegner, der von Montag bis Freitag täglich trainiert, im Gegensatz zu zwei Trainingseinheiten von Wittenbach.

Gleich zu Beginn übernahm Erlen das Zepter und konnte nach kurzer Zeit ihren ersten Treffer feiern. Die Wittenbacher versuchten dagegenzuhalten, scheiterten aber mehrmals im Abschluss oder liessen dem Gegner zu viel Spielraum. Was man im Vorfeld trainierte, u.a. Manddeckung, praktizierte der STV im Spiel zu wenig konsequent. Die Folge davon waren weitere Tore des Gegners. So war das Spiel bereits zur Pause entschieden, das Team von Erlen führte schon mit 6 zu 0.

Doch der Unterschied zu anderen Spielen der vorangegangenen Saison war der, dass sich die Wittenbacher nochmals aufbäumten und sich nochmals einen Fight mit Erlen lieferten. Immerhin schossen auch unsere Jungs noch vier Treffer und kassierten in der zweiten Hälfte nur sechs Gegentore vom übermächtigen Gegner. Die vielen mitgereisten Wittenbacher Fans unterstützten ihr Team tatkräftig, applaudierten erfolgreiche Aktionen und feierten lautstark vom STV erzielte Tore. Zum Schluss gab es zwar mit dieser Niederlage keine Punkte, doch nach Ende des Spiels war der STV Wittenbach der moralische Sieger. Alle Akteure auf dem Feld, wie auch Torhüter Thilo Mauchle, gaben ihr Bestes, die Trainer waren total begeistert von ihnen.

Speziell ist hier nochmals ein Spieler zu erwähnen, der vom Team zum besten Player gekürt wurde: Manuel Ruckli. Erstens erzielte er drei Tore, wobei eines durch einen sehenswerten Heber über den Torhüter entstand und zweitens stellte sich am anderen Tage heraus, dass er mit einer gebrochenen Hand gespielt hatte, sodass seine Leistung nochmals hervorzuheben ist.

Resultate vom 14.11. in Weinfelden TG: Spiel: STV Wittenbach – Floorball Thurgau II 12:4 (5:4); Spiel: STV Wittenbach – Thurgau Unihockey Erlen 4:12 (0:6)

Text: Stephan Ruckli; Bild: Manfred Wurzer



KELLER + CECCHINATO AG
Wand- und Bodenbeläge in Keramik und Naturstein

Speicher Wittenbach Neukirch-Egnach

Stahlstrasse 8 | 9000 St. Gallen
Tel. 071 277 43 22 | Fax 071 277 43 64
info@keller-cecchinato.ch
www.keller-cecchinato.ch

FDP Wittenbach-Muolen

■ FDP auf dem Schloss Dottenwil



Mit köstlichen Winzernudeln und einem vielfältigen Dessert-Bufferet hat die FDP Wittenbach-Muolen dieses Jahr wieder zu einem gemütlichen Sonntag auf dem Schloss Dottenwil eingeladen.

Den gesamten Reingewinn sowie Sponsorenbeiträge hat sie dem K-Treff gespendet. Kürzlich fand die Geldübergabe zwischen Ueli Bächtold, Vertreter des K-Treffs, und Karin Rutz, Vertreterin der FDP, statt.

Text und Bild: Franziska Zumbühl

IG Schloss Dottenwil

■ Kerzenziehen, 29. November

Was gibt es Schöneres als die Adventszeit mit einem stimmungsvollen Sonntag im Schloss zu beginnen? Zum 12. Mal wird das Bistro in ein farbenfrohes Kerzenzieh-Paradies verwandelt. Klein und Gross können sich mit der 12-Farben-Kerzenküche vergnügen.



Vorweihnachtliche Düfte feiner Speisen wehen durch die Schlossgänge und laden zum gemütlichen Beisammensein im Saal ein.

Herzlich willkommen – Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Text und Bild: FS

23685

GOLDINGER
Immobilien Treuhand AG

Gerne unterstützen wir Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie oder erläutern Ihnen bei einem persönlichen Gespräch unsere Vermarktungsstrategien.

Kontaktieren Sie uns!

Silvio Stieger
*Leiter Immobilienverkauf
Immobilienvermarkter mit eidg. FA
Immobilienbewirtschafter mit eidg. FA
Technischer Kaufmann mit eidg. FA*



Janine Karge
Assistentin Immobilienverkauf

Silvio Stieger
Leiter Immobilienverkauf

Telefon: 071 313 44 03
E-Mail: silvio.stieger@goldinger.ch

Gaiserwaldstrasse 6,
9015 St. Gallen



Schloss Dottenwil Wittenbach

So, 29. November 2015, 10–17 Uhr

1. Advent Kerzenziehen mit Pfadi Peter & Paul

Klein und Gross können sich mit der 12-Farben-Kerzenküche vergnügen. Vorweihnachtliche Düfte feiner Speisen, von der Pfadi serviert, laden zum gemütlichen Beisammensein ein.
Eintritt frei, Auskünfte: al@pfadipeterpaul.ch (F. Schetter)



www.dottenwil.ch

aktuelle Ausstellung:
Vaclav Elias
bis 6. Dezember

25112

Herzlichen Dank für Ihre Inserate

Gemeinde **PULS**

HC Rover Wittenbach

■ SG Wittenbach/Arbon gewinnt Derby, im Zeichen des Kampfes

HC Romanshorn 2 – SG Wittenbach/Arbon 25:26 (13:14)
Am Samstag kam es für unsere Arboner zum Derby gegen die zweite Mannschaft des HC Romanshorn. Die Thurgauer sind neben dem HC Rheintal der zweite Aufsteiger der Gruppe und haben mit ihrem Sieg gegen Goldach-Rorschach bewiesen, dass auch sie nicht zu unterschätzen sind. Für die SG begann die Partie mit einem Paukenschlag: Schon nach 30 Sekunden zog sich Andi Stacher an der linken Stirn einen sehenswerten Cut zu. Die Kampfpartie, das Derby, war also lanciert. Als ob diese Aktion die SG leicht verunsichert hätte, lag man nach fünf gespielten Minuten mit 4:1 Toren im Rückstand.

Die SG kämpfte sich aber wieder heran und nach und nach pendelte sich ein Drei-Tore-Rückstand ein. Danach folgte ab der 17. Minute die Aufholjagd der SG. Es gelang unserem Team mit viel Kampf und Einsatz, zu einem ausgleichenden Skore zu kommen. Kurz vor dem Pausenpiff folgte dann sogar die erstmalige Führung durch Reto Egloff.

Nach dem Pausentee ging es in gleicher Manier weiter. Tor für Romanshorn und die Reaktion der SG. Es folgte die Stunde des Rückkehrers Christoph Tobler: Seine Tore hatten grossen Anteil am weiteren Vorwärtseffort der SG. Hektische Schlussminuten im Anschluss und dann, kurz vor dem Abpiff, machte Altmeister Dani Hasler alles klar. Sein Tor zum 25:26 führte zum verdienten und toll erkämpften zweiten Saisonsieg. Die SG konnte also wiederholt wichtige Punkte sammeln. Mit seinen insgesamt 8 Toren zeichnete sich Reto Egloff als treffsicherster Schütze an diesem Abend. Toll auch, wie sich Marc Stöckli, der sich bereit erklärt hat, die Spielgemeinschaft für einige Spiele zu unterstützen, wieder eingefügt hat. Obwohl noch fast ohne Handballtraining in den Beinen, zeigte er mit all seiner Erfahrung und Routine, was für ein toller Handballer er ist.

Hoffen wir also auf weitere Siege dieser interessanten Mannschaft und freuen uns mit ihnen über diesen jüngsten Erfolg. Für die SG Wittenbach / Arbon spielten: Gentina / Almeida, Egloff (8), Hädener (5), Tobler (4), Stöckli (2), Amacher (2), Stacher (2), Hasler (1, dafür das wichtigste ;-), Eigenmann (1), Bichsel (1), Da Ros, Özdemir, Heeb

Text: Walter Egloff

Gemeinde Wittenbach

■ Neuzuzügetreff im Werkhof



Wie jedes Jahr empfing Gemeindepräsident Fredi Widmer mit den Gemeinde- und Schulräten, weiteren Behördemitgliedern und vielen verschiedenen Vereinen und Institutionen die neuen Einwohner.



Musikalisch eingestimmt durch den ersten Auftritt des Gitarrenensembles «High-Five» der Schule für Musik Wittenbach startete der Abend zum gegenseitigen Kennenlernen.



Gross und Klein waren im Werkhof zu Gast und nutzten die Stunden intensiv zum Austausch.

Text: Alexander Fürer; Bilder: Marcel Soldat

CVP Ortspartei Wittenbach

■ Bürgerversammlung vom 30. November 2015

Der CVP Vorstand empfiehlt die Annahme der Voranschläge der Politischen Gemeinde und Primarschulgemeinde. Das Geschäft zur Einheitsgemeinde wird zur Verschiebung empfohlen.

Voranschlag 2016: Der CVP-Vorstand hat die Voranschläge 2016 der Politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde zu Kenntnis genommen. Die Politische Gemeinde weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 121'150 aus. Dies ist eine Verbesserung von rund 795'000 Franken gegenüber dem letzten Voranschlag. Offensichtlich zeigt das gestartete Entlastungsprogramm erste Erfolge. Wichtig ist nun, dass diese positive Entwicklung auch nachhaltig fortgesetzt werden kann. Der CVP-Vorstand empfiehlt den Bürgerinnen und Bürgern die Annahme der laufenden Rechnungen und Investitionsrechnung der Verwaltung, der Elektrizitätsversorgung Wittenbach und des Altersheims Kappehof. Ebenso empfiehlt er die Annahme der Anträge der Primarschulgemeinde zum Voranschlag und dem Finanzbedarf 2016.

Einheitsgemeinde: Gutachten und Antrag zur Bildung einer Einheitsgemeinde der Politischen Gemeinde mit der Primarschule liegen vor. Im Detail wird die mögliche künftige Organisation dargelegt. Die Vorteile der gemeinsamen Zusammenarbeit in der Verwaltung, im Finanzwesen, im Personalwesen und beim Infrastruktur-Unterhalt werden beschrieben. Die Notwendigkeit und die Vorteile einer einheitlichen Führung der Gemeinde Wittenbach in den Bereichen Finanzen, Investitionen und Zukunftsplanungen werden vom CVP-Vorstand anerkannt.

Der Primarschulrat empfiehlt, offensichtlich etwas überraschend, die Ablehnung der Einheitsgemeinde. Die wesentlichen Gründe dafür sind das Fehlen der Oberstufe bei der Inkorporation und die Angst, über die geplanten Investitionen nicht mehr selber entscheiden zu können.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Gemeindeorganisation mit einer einheitlichen Führung, einer einheitlichen Investitions- und Finanzplanung und der Zusammenarbeit in der Verwaltung optimiert werden kann. Auch wenn die Oberstufe nicht dabei sein wird, bringt die Anpassung der Gemeindeorganisation immer noch mehr Vorteile als Nachteile. Warten auf die Oberstufe kann man nicht, diese wird sicherlich über längere Zeit regional bleiben. Die CVP stellt fest, dass zwei Behörden nicht derselben Meinung sind und demzufolge keinen übereinstimmenden Antrag stellen. Für die Bürgerinnen und Bürger wäre es am besten, wenn von den Behörden ein einheitlicher Antrag gestellt würde, so

müsste er sich nicht mit seiner Stimme für oder gegen eine Behörde entscheiden, damit könnte in der Sachfrage «Gemeindeorganisation» rational entschieden werden.

Verschiebung des Geschäftes: Der CVP-Vorstand schlägt deshalb die Verschiebung des Geschäftes «Einheitsgemeinde» um mindestens zwei Jahre vor, dies mit folgender Begründung: Für eine erspriessliche engere Zusammenarbeit sollten sich die Behörden einig sein. Die Diskussion um die Investitionen der Primarschule und die Schwierigkeiten diese zu finanzieren, können offensichtlich nicht vom Thema «Einheitsgemeinde» getrennt werden. Diese beiden Umstände sollten nicht dazu führen, dass die Einheitsgemeinde abgelehnt wird, weil ja die Vorteile einer angepassten Organisation für Wittenbach sicherlich überwiegen würden. In der Zwischenzeit sollten die Unstimmigkeiten der beiden Behörden beseitigt werden können. Bei einer Ablehnung der Vorlage müsste dann wieder 10 bis 15 Jahre auf eine Optimierung der Gemeindeorganisation gewartet werden. Eine solch lange Verzögerung wäre für Wittenbach ganz schlecht, sind doch im Kanton St. Gallen fast 64% der politischen Gemeinden bereits Einheitsgemeinden und von deren Vorteilen überzeugt, u.a. auch die meisten in der Region St. Gallen-Bodensee.

Der CVP-Vorstand empfiehlt den Bürgerinnen und Bürgern, den Antrag auf Verschiebung des Geschäftes zu unterstützen. Die Notwendigkeit zur Koordination der Investitionen bleibt weiterhin dringende Aufgabe der beiden Behörden, auch wenn die Bildung einer Einheitsgemeinde verschoben würde.

Text: CVP Wittenbach

**Suche Garage oder Raum 15–20m²
per Febr./März 2016 oder früher.**

C. Eigenmann Tel. 079 353 57 29

25124

23880

Erleben Sie Ihr gelbes Wunder



Romanshornerstr. 57, 9300 Wittenbach, Tel. 071 292 30 60, Fax 071 292 30 61

Katholischer Kirchenchor Wittenbach



Samstag, 21. November 2015, 19.00 Uhr
Kath. Kirche St. Ulrich, Wittenbach

Festliches Kirchenkonzert

für Soli, Chor, Orchester und Orgel

Werke von
Joh. Valentin Rathgeber (1682–1750)
Wolfgang Amadeus Mozart (1656–1791)
Peter I. Tschaikowsky (1840–1893)
Franz Schubert (1797–1828)

Kath. Kirchenchor Wittenbach
Leitung: Dagmar Marxgut

Eintritt frei – Kollekte

25088



23869

Malerei Verputze Renovationen Fassaden
Isolationen Um- und Neubauten

WILDI

MALERGESCHÄFT

Studerswilerstrasse 3
9300 Wittenbach

info@wildi-malerei.ch

Tel. 071 298 06 74
Fax 071 298 06 48

www.wildi-malerei.ch

Katholischer Kirchenchor Wittenbach

■ **Festliches Kirchenkonzert, Sa, 21.11.15,
19.00 Uhr Kirche St. Ulrich**

Am Samstag, 21. November, lädt der Kirchenchor Wittenbach zum zur Tradition gewordenen und alle 2 Jahre stattfindenden Konzert in die Kirche St. Ulrich ein. Zur Aufführung gelangt die von Joh. Valentin Rathgeber komponierte Missa Solennis in C-Dur, bekannt als Messe von Muri.

Joh. Valentin Rathgeber, geboren im Jahre 1682 und Sohn eines Organisten und Lehrers, trat als 25-Jähriger in den Benediktinerorden ein, wo er im Kloster Banz (D) als Organist, Chorleiter und Prediger tätig war. Nachdem seine Bitte, sich über die Neuerungen auf musikalischem Gebiet vertraut machen zu dürfen, vom Abt des Klosters abgelehnt wurde, unternahm Rathgeber in den Jahren 1729 bis 1738 eine vermutlich unerlaubte Studienreise. Dokumentierte Stationen dieser Reise waren auch die Schweiz, wo er sich u.a. im Kloster Muri im Kanton Aargau aufhielt. Die Kompositionen widmete Rathgeber den jeweiligen Gastgebern, so auch die Missa Solennis in C-Dur, bekannt als Messe von Muri.

Des weiteren werden das Solistenquartett und die Instrumentalisten Werke von Georg Philipp Telemann, Antonio Vivaldi und Peter I. Tschaikowsky aufführen und am Schluss zusammen mit dem Kirchenchor das Tantum Ergo in Es-Dur von Franz Schubert vortragen.

Die Ausführenden sind: Belinda Loukota, Sopran; Dobrochna Payer, Alt; Roman Payer, Tenor; Michael Schwendinger, Bass; Andrea Gass und Barbara Gschwend-Nüesch, Violine; Andreas Eisenhut, Bratsche; Johannes Toppius, Cello; Christoph Marxgut und Marcel Üstün, Horn; Anna Hepberger, Pauke; Martin Engesser, Orgel; und der Katholische Kirchenchor Wittenbach unter der Leitung von Dagmar Marxgut.

Text: Martin Braun

Gemeinde
PULS

**Herzlichen Dank
für Ihre Inserate**

Schützengesellschaft Wittenbach

■ Schützenabend 2015

Präsidentin Sandra Altherr begrüsst die Schützenfamilie zum traditionellen Absenden. Ein spezieller Gruss gilt den Ehren Gästen, unter ihnen Gemeindepräsident Fredy Widmer. Interessant lässt die Präsidentin das vergangene Schützenjahr Revue passieren. Erwähnt werden das Frühlingschiessen, das Feldschiessen und über 50 auswärts besuchte Schiessanlässe.



Nach dem vorzüglichen Nachessen bedankt sich Gemeindepräsident Fredy Widmer in seiner kurzen Rede bei den Schützen für das grosse Engagement. Vereine erhalten das Dorfleben. In seiner Rede erwähnt er die fürchterlichen Attentate in Paris und hebt hervor, dass Schützen in Vereinen mit grösster Sorgfalt und pflichtbewusst mit den Sportgeräten umgehen.

Höhepunkte und Erfolge: Auch 2015 wird in der Chronik des Vereins als sehr erfolgreiches Jahr erscheinen. Erwähnenswert: der elfte Schweizermeistertitel von Bruno Kellenberger mit Schweizer Rekord, der neuerliche Gewinn des Kantonal-titels Gruppenmeisterschaft der Veteranen mit den Schützen Hauser Alfred, Hüttenmoser Paul, Kolb Oskar, und Steinmann Hans, die Gruppenmeisterschafts-Silbermedaille bei der Elite mit den Schützen in der Ordonanz-Gruppe, Peter Altherr, Paul Hüttenmoser, Bruno Kellenberger, Hanspeter Steiner und Hans Steinmann. Den Lorbeerkrantz mit Goldblatteinlage am Eidg. Schützenfest im Wallis und die vielen hervorragenden Einzel- und Gruppenresultate an über 50 auswärtigen Schiessen.

Jungschützen: Im Kurs 1 und Junioren belegten in der Reihenfolge Uhl Matthias, Schnider Luca und Salic Mario die ersten 3 Plätze. Im Kurs 2, 3 und 4 waren es Lanter Noco, Keller Marc und Schnider Michaela. Am Wettschiessen, das jeweils mit Teilnehmern aus anderen Vereinen stattfindet, schossen 9 Jugendliche die begehrte Kranzauszeich-

nung. 19 Jungschützen absolvierten den Kurs mit Erfolg. Jahresmeisterschaft: Jahresmeister 2015 wurde Kellenberger Bruno gefolgt von Bollhalder Roman und Keller Horst. Den Vereinscup bei den Ordonanzwaffen holte sich ebenfalls Kellenberger Bruno. Bei den Standardgeräten konnte sich Bollhalder Roman als Cupsieger feiern lassen. Die B- Meisterschaft, die aus 6 traditionellen Schiessen gewertet wird, gewinnt Kuhn Rudolf vor Hauser Alfred und Baldamus Walter.

Ehrungen: Hans Steiner, Landwirt im Gebiet der Schiessanlage, wird für seine Loyalität gegenüber den Schützen mit einem Fruchtekorb geehrt. Roland Reis und allen Helfern wird für den grossen Einsatz beim Beschaffen des wunderschönen Gabentempels gedankt. In den Dank werden auch die grosszügigen Sponsoren, die einen solchen Anlass erst möglich machen, eingeschlossen. Nun beginnt das Rangverlesen der verschiedenen am Endschiessen geschossenen Stiche. Im grossen Gabentempel kann sich jeder, je nach Rang, etwas Passendes aussuchen. Der Anlass war wiederum hervorragend organisiert. Die Schützelfamilie feierte noch einige Stunden mit dem rassig aufspielenden Musik-Duo.

Text und Bilder: phue
www.schuetzengesellschaft-wittenbach.ch



28109

Auf August 2016 bieten wir eine

Lehrstelle als Koch/Köchin EFZ

Bist Du interessiert, motiviert, verantwortungsbewusst und hast Freude im Umgang mit Lebensmitteln und am Kochen?

Dann freuen wir uns darauf, Dich kennenzulernen. Gerne erwarten wir Deine Bewerbungsunterlagen an Philipp Stalder, info@erlenholz.ch.

Restaurant Erlenholz | 9300 Wittenbach | www.erlenholz.ch

OG.14
EYEWEAR

Brillen
modisch
funktionell
preiswert

DIE BRILLENLOUNGE
Oberer Graben 14, St. Gallen
www.og14.ch

OG14 · Grasso Optik AG · Oberer Graben 14
9001 St. Gallen · Telefon 071 544 52 90 · www.og14.ch · info@og14.ch

23129

Rest. Sonne
zwischen Wittenbach & Hägenschwil

Metzgete-Buffer
à discrétion Fr. 28.50
25.11.2015 bis 29.11.2015
Mi, Do, Fr ab 18.00 Uhr
Sa + So ab 12.00 Uhr
Wir servieren auch Tellerservice!
Reservation erwünscht 071 298 54 24

25123

25129

Winterservice
bei deinem lokalen SHIMANO-Spezialisten!

GRATIS
HOL- UND
BRING-SERVICE

**Vesto denkt für Sie weiter!
Denn der nächste Frühling kommt bestimmt...**

Damit Ihr Velo frühlingsklar ist, bieten wir einen Hol- und Bringservice im Umkreis von 15 km gratis an. Rufen Sie uns an wir arrangieren alles für Sie!
Das Angebot ist gültig bis Ende Januar 2016.

Original-Funktion erfordert Original-Teile!

SHIMANO
www.shimano.com

vesto
RAD SPORT GESUNDHEIT

Vesto AG
RAD SPORT GESUNDHEIT
Röschschenstrasse 290
9016 St. Gallen
Tel. +41 71 280 13 30
info@vesto.ch
www.vesto.ch

Spielgruppe Kinderwelt

Bauernhofgruppe Kinderwelt



Bereits zum zweiten Mal durften wir im August mit der Bauernhof-Spielgruppe auf dem Kappelhof starten. Inzwischen sind schon viele neue Freundschaften entstanden. Es ist wunderschön zu beobachten, wie glücklich und zufrieden sich die Kinder auf dem Hof, bei den Tieren, beim Schaffen und Spielen fühlen. Zusammenhänge der Natur hautnah erleben zu dürfen, den respektvollen Umgang mit Tieren lernen, Hofarbeiten erledigen – den Kindern all dies und vieles mehr zu ermöglichen und zu vermitteln und ihnen Aufmerksamkeit und Zuwendung zu schenken, macht uns wöchentlich glücklich. Einmal mehr möchten wir uns bei der Familie Mannale herzlich bedanken, dass wir den Hof für unsere Spielgruppe benützen dürfen. Ebenfalls bedanken möchten wir uns für die grosszügige Spende der Landi Wittenbach: für die Besen, Rechen und Schaufeln. Die Blätter sind zusammengereicht, jetzt kann der Winter kommen...!

Text und Bild: Pati

Für sämtliche inneren & äusseren Malerarbeiten

schoch wohndesign

macht wohnträume wahr

Schoch Wohndesign / in Hägenschwil und St. Gallen
Büro 071 222 53 84 / Mobile 079 874 06 36
www.schochwohndesign.ch / info@schochwohndesign.ch

24772

SP Wittenbach

■ SP Wittenbach zur Bürgerversammlung

Die SP Wittenbach hat am letzten Donnerstag die Geschäfte der Bürgerversammlung vom 30. November diskutiert, wobei vor allem das Thema der Einheitsgemeinde länger zu reden gab. Die SP hat das Gutachten zur Inkorporationsvereinbarung mit Erstaunen gelesen. Auf Seite 21 stellt der Primarschulrat den Antrag, die Vereinbarung sei abzulehnen, auf Seite 22 folgt die Empfehlung des Gemeinderats, die Vereinbarung anzunehmen. Dies ist eine wenig vertrauensbildende Ausgangslage für einen Entscheid. Und es wäre für ein einvernehmliches Vorgehen bei der Umsetzung eine schlechte Voraussetzung. Die SP spricht sich daher für Rückweisung des Geschäfts aus. Grundsätzlich steht die SP der Zielsetzung einer Einheitsgemeinde offen gegenüber. Und sie vertritt darüber hinaus wie schon früher die Meinung, dass es an der Zeit wäre, die Frage von Gemeindegemeinschaften umfassender anzugehen. Die übrigen Anträge von Primarschulgemeinde und Politischer Gemeinde bejaht die SP.

Text: SP Wittenbach

Impressum

Gemeinde
PULS

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung
Online www.gemeindepuls.ch

Inserate, Beilagen, Abonnemente

Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage
Petra Furer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40
info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag 17 Uhr
Alexander Furer, Tel. 071 222 76 36

Layout

Aline Aline Künzle, Jasmine Gmür

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, www.maxsolution.ch
Administration, info@maxsolution.ch, ISSN 1660-044

Titelseite

Marcel Soldat

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadaten sind online: www.gemeindepuls.ch.

Ämtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach

Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, ratskanzlei@wittenbach.ch
www.wittenbach.ch

HC Rover Wittenbach

■ HCRW Schülerhandballturnier vom 15. November 2015

Letzten Sonntag fand in der Steigturhalle das traditionelle HCRW-Schülerhandballturnier statt. Schon früh morgens waren die ersten Teams anzutreffen, um sich auf das bevorstehende Turnier vorzubereiten. Etwas Anspannung war den Kids anzusehen, schliesslich wollte man sich ja einen der begehrten Pokale oder eine glitzernde Medaille sichern.



In den insgesamt drei Kategorien (1. und 2. Klasse, 3. und 4. Klasse sowie 5. und 6. Klasse), nahmen insgesamt 25 Mannschaften teil. Will heissen, es fanden sich 168 Kinder in der Steigturhalle ein. Mit dieser riesigen Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern kam die Steigturhalle an ihre Belastungsgrenze. Das Turnier verlief dennoch optimal. Keine Verletzungen, viele spannende, umkämpfte Spiele und jede Menge Fairplay. Und wenn die Matchuhr jeweils langsam herunter lief und die Sekunden dahin schwanden, ertönte das bekannte und laute Herunterzählen der Kinder...3... 2... 1... Fertig! Lachende oder traurige Gesichter gingen dann vom Platz. Aber so ist halt Sport, so ist Handball. Gewinnen oder verlieren gehört dazu.

Und so endete dann auch ein langer Handballsonntag. Viele zufriedene Gesichter auf allen Seiten. Der HCRW bedankt sich bei den vielen Teilnehmern, aber auch bei den Helfern. Und besonders bei den Sponsoren dieses Turniers, der Raiffeisen Wittenbach-Häggenchwil, der Migros Ostschweiz und der Firma Eigenmann AG.

Wir freuen und schon heute auf die Ausgabe HCRW Schülerhandballturnier im Jahr 2016.

Ranglisten: 1. und 2. Klasse: 1. Die verrückten Flammen, 2. Volltreffer 3. Der goldene Handball; 3. und 4. Klasse: 1. Die wilden Sauen, 2. The Red Kings, 3. Die 7 ? ? ?; 5. und 6. Klasse: 1. S'WC, 2. Dini Muetter, 3. Auf Rille

Text: Mathis Kelemen; Bild: Hansueli Müller



25092

Strom im Haus dank Speicherbatterie!

Perfekt kombiniert: Solarstrom, Wärmepumpe und Speicherbatterie!



DACH | FASSADE | SOLAR

EIGENMANN

Eigenmann AG | 9300 Wittenbach | Tel. 071 292 36 38 | www.eigenmann-ag.ch

Margaretha' s Bébé - + Kinderparadies AG

25126

Industriestr. 8 - 9300 Wittenbach
Tel.: 071 722 12 75
1000m²

Bolstrasse 1 - 8620 Wetzikon
Tel.: 044 933 90 10
2000m²

Leuholz 10a - 8855 Wangen SZ
Tel.: 055 440 52 52
1000m²

www.bebe-kinderparadies.ch



50 - 67% WIR BRAUCHEN PLATZ

<p>-30% Trio Activ 3 Fr. 999,- Fr. 699,-</p>	<p>Fr. 119,- statt Fr. 159,-</p>	<p>Lara Kinderbett mit Wickelkommode, Fr. 369,- statt Fr. 768,-</p>	<p>diverse Kinderzimmer ab Ausstellung %%</p>
---	--------------------------------------	---	---

SONNTAGSVERKAUF 22. NOVEMBER 2015
WITTENBACH SG 11-17UHR

5% ZUSATZ BONUS TAGE
vom 21. - 22. November 2015

Gratis Wurst, Kuchen und Kaffee

RABATT GUTSCHEIN
* **20%**
Auf das reguläre Sortiment
Inserat muss vor dem Kassieren abgegeben werden.
18. BIS 28. November 2015
*Nicht kumulierbar ausgeschlossen sind Nettoartikel!
Gültig auf den Bruttopreis

Kaufen Sie am den Bonus Tagen ein erhalten Sie 5% auf Ihren Einkauf in Form eines Gutscheines gutgeschrieben. Lösen Sie ab dem 27. November - 18. Dezember 2015 Ihren Gutschein bei Ihrem Einkauf ein. Keine Baurauszahlung möglich sowie der Gutschein muss bis spätestens Samstag, 18. Dezember 2015 eingelöst sein ansonsten verfällt er.